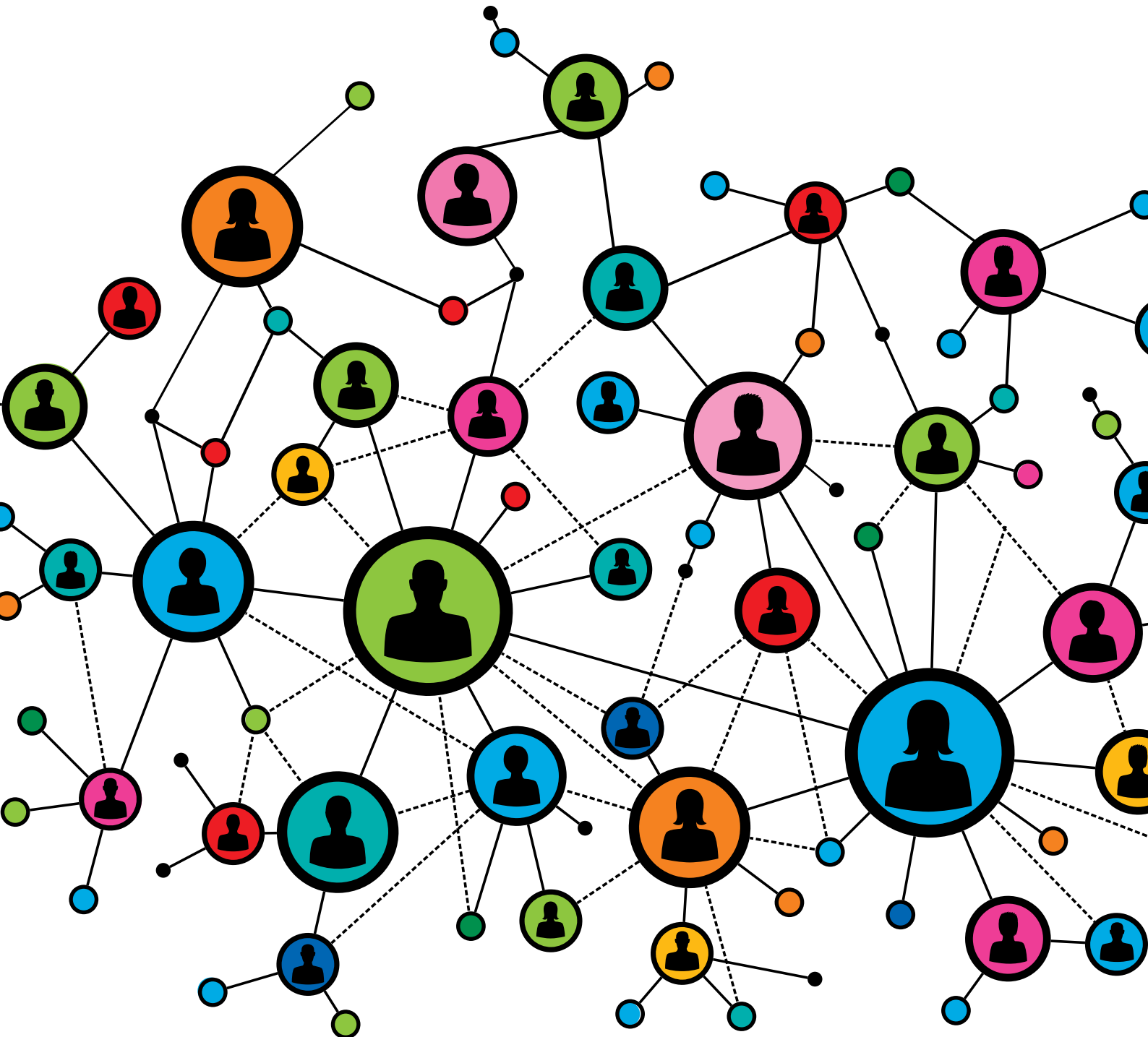




# Ambivalenzen des Luxuskonsums – zwischen Faszination, Dekadenz und Nachhaltigkeit

Jahreskonferenz des Bundesnetzwerks Verbraucherforschung  
17. Oktober 2024 in Berlin





## *Prof. Dr. Jörn Lamla*

Prof. Dr. Jörn Lamla leitet seit 2013 das Fachgebiet Soziologische Theorie und ist seit 2015 Direktor am Wissenschaftlichen Zentrum für Informationstechnik-Gestaltung (ITeG) der Universität Kassel. Er hat im Jahr 2000 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena promoviert und wurde dort 2012 mit einer Arbeit über die „Verbraucherdemokratie“ (Suhrkamp 2013) auch habilitiert. Im Sommer 2015 hatte er eine Gastprofessur am Centre for Ethics der University of Toronto inne. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Sozial- und Gesellschaftstheorie, in der

politischen Soziologie und in zeitdiagnostischen Analysen zu Digitalität und Konsum. Aktuell forscht er zum Beispiel in interdisziplinären Projektverbänden zum Wandel von Privatheit, Demokratie und Selbstbestimmung angesichts des zunehmenden Einflusses von KI und algorithmischen Bewertungen. Er war 2019 bis 2021 Mitglied im Gründungsdirektorium des hessischen Zentrums verantwortungsbewusste Digitalisierung (ZEVEDI).

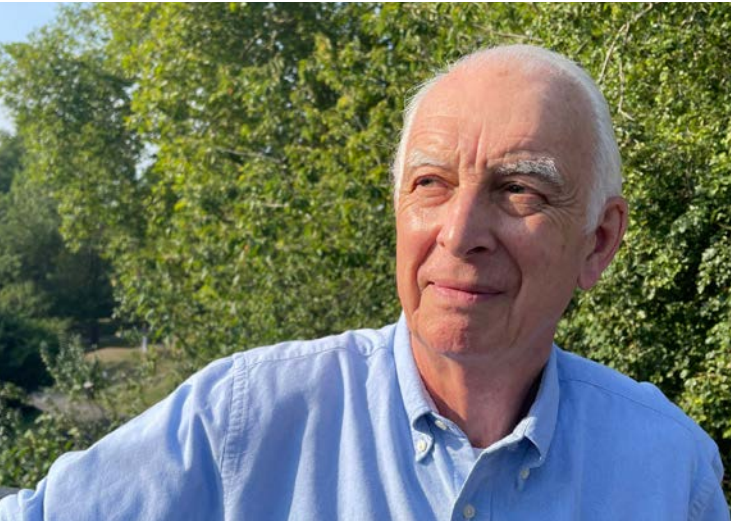
Er ist seit 2015 Mitglied und seit 2019 Sprecher im Koordinierungsgremium des Bundesnetzwerks Verbraucherforschung. (Homepage: <https://uni-kassel.de/go/soztheo>)



## *PSt Dr. Jan-Niclas Gesenhues*

Dr. Jan-Niclas Gesenhues wurde 2021 in den Deutschen Bundestag gewählt. Er war zunächst umweltpolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz sowie stv. Mitglied im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Im Februar 2024 wurde er zum Parlamentarischen Staatssekretär bei der Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, Steffi Lemke, ernannt.

Nach seinem Studium der Volkswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Umwelt- und Ressourcenökonomik in Münster promovierte Jan-Niclas Gesenhues in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Erneuerbare Energien der Universität Maputo, Mosambik im Bereich internationale Umwelt- und Energiepolitik. Als Bereichsleiter für internationale Projekte bei der Kreishandwerkerschaft Steinfurt-Warendorf war er von 2019 bis 2021 für Aufbau und Durchführung von Partnerschaftsprojekten für das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung verantwortlich, u.a. in Mosambik, Südafrika, Jordanien und Marokko. Vor seinem Bundestagsmandat leitete Jan-Niclas Gesenhues den Umweltausschuss des Kreistags Steinfurt und war im Landesvorstand der Grünen NRW für die Themen Umwelt, Klima und internationale Zusammenarbeit zuständig. Auf Initiative von Jan-Niclas Gesenhues wurde 2023 der Parlamentskreis Globale Biodiversität im Bundestag ins Leben gerufen.



## *Prof. Dr. Mike Featherstone*

Prof. Dr. Featherstone ist derzeit Professor für Soziologie am Goldsmiths College, University of London. Er ist Gründer und Herausgeber des Journals „Theory, Culture & Society“ sowie der gleichnamigen Buchreihe. Er ist Chefredakteur des Journals „Body & Society“, außerdem Autor von „Consumer Culture and Postmodernism“ (1991, 2007) und „Undoing Culture: Globalization, Postmodernism and Identity“ (1995), sowie Koautor von „Surviving Middle Age“ (1982). Er ist Herausgeber von mehr als einem Dutzend Büchern und Verfasser zahlreicher Fachartikel und Buchkapitel

zu Sozial- und Kulturtheorie, Konsum- und globaler Kultur sowie zu den Themen Altern und Körper. Seine Bücher und Artikel sind in sechzehn Sprachen übersetzt worden. Als Gastprofessor war er in Barcelona, Genf, Kyoto, Recife, São Paulo, Singapur, Tokio und Vancouver tätig. In den Jahren 1995 und 2001 war er Mitglied des UK „Research Assessment Exercise Sociology Panel“. Außerdem war er Mitglied des „Transnational Societies Programme Assessment Panel“ (1997) und des „Cultures of Consumption Programme Assessment Panel“ (2002) des britischen „Economic and Social Research Council“.



## *Prof. Dr. Kathrin Loer*

Prof. Dr. Kathrin Loer ist seit 2020 Professorin für Politikwissenschaft an der Hochschule Osnabrück. 2010 schloss sie ihre Promotion zur Dr. rer. pol. in Sozialwissenschaften am Fachbereich Sozialwissenschaften der Universität Osnabrück ab (Thema der Dissertation: „Zukunftsperspektiven der „Automobilhersteller ohne eigene Marke“ in Europa“). Von 2013 bis 2020 arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Politikwissenschaft an der FernUniversität in Hagen. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in

der Politikfeldanalyse Verbraucherpolitik, bei Instrumenten der Verbraucherpolitik und in den Verhaltenswissenschaften. Von 2017 bis 2020 leitete sie das Drittmittel-Projekt „IniVpol – Instrumente in der Verbraucherpolitik“. Seit Herbst 2021 ist Prof. Dr. Loer Mitglied und stellvertretende Sprecherin im Koordinierungsgremium des Bundesnetzwerks Verbraucherforschung.



## *Prof. Dr. Dr. Peter Seele*

Peter Seele ist ordentlicher Professor für Corporate Social Responsibility und Wirtschaftsethik an der USI Lugano, Schweiz, und zusammen mit Mario D. Schultz Mitbegründer des „Luxury Observatory Lugano“ (LOL). Professor Dr. Dr. Seele hat in Philosophie (Universität Düsseldorf) und Wirtschaftswissenschaften (Universität Witten/Herdecke) promoviert, arbeitete zwei Jahre als Unternehmensberater in Frankfurt und war vor Lugano Assistenzprofessor an der Universität Basel. Neben der USI Lugano ist er auch

Gastprofessor an der Universität St. Gallen, an der er „Philosophie des Luxus“ lehrt.

Seine Hauptforschungsinteressen sind Wirtschaftsethik, digitale Ethik, Greenwashing, Machinewashing und die kulturellen und philosophischen Grundlagen des Luxus.



## *Prof. Dr. Fernando Fastoso*

Prof. Dr. Fernando Fastoso ist seit 2020 Inhaber des Lehrstuhls für Brand Management, insbesondere Luxus- und High-Class Marken, an der Hochschule Pforzheim. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich des Luxus- und globalen Marketing sowie der Konsumentenpsychologie. Er studierte International Business in Düsseldorf und Newcastle (UK) und promovierte anschließend an der Universität Bradford im Bereich des internationalen Marketings. Bis 2020 war er 15 Jahre an den britischen Universitäten Bradford und York tätig. Vor seiner

akademischen Laufbahn arbeitete er zehn Jahre im Account Management und in der Strategischen Planung für die Werbeagentur DDB in Deutschland. Prof. Dr. Fastoso stammt aus Uruguay.



## *Prof. Dr. Ruth Janal*

Prof. Dr. Ruth Janal, LL.M., ist seit 2018 Inhaberin des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Immaterialgüterrecht und Wirtschaftsrecht an der Universität Bayreuth und stellvertretende Direktorin der Forschungsstelle für Geistiges Eigentum. Sie promovierte zu einem fernabsatzrechtlichen Thema an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Es folgte die Habilitation an der Freien Universität Berlin mit einer Untersuchung zur Harmonisierung des Zivilverfahrensrechts in der Europäischen Union am Beispiel des Gewerblichen

Rechtsschutzes. In ihrer gegenwärtigen Forschung befasst sie sich mit den zivilrechtlichen Bezügen der Informationsgesellschaft, zum Beispiel dem Verbraucherschutz im elektronischen Geschäftsverkehr, der Haftung für autonome Systeme, der Transparenz von Datenprozessen und den Haftungsprivilegien für Diensteanbieter der Informationsgesellschaft. Sie ist Autorin eines Lehrbuchs zum Verbraucherprivatrecht und Mitherausgeberin der Zeitschrift für Geistiges Eigentum (ZGE), der Schriftenreihe digital | recht sowie der Schriften zu Verbraucherrecht und Verbraucherwissenschaften.



## *Prof. Dr. Gunnar Mau*

Prof. Dr. Gunnar Mau ist Professor für Marketing und Handel an der Hochschule Magdeburg-Stendal. Er ist Mitinitiator und in der Leitung des Zentrums für Verbraucherschutz und verletzte Verbraucher sowie Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirats der Deutschen Hochschule für Gesundheit und Sport (DHGS). Gunnar Mau forscht unter anderem zur Psychologie des Konsums und der Kaufentscheidung, zu Genese und Förderung von Kauf- und Konsumkompetenzen sowie zu verletzlichen Verbraucherinnen und Verbraucher.



## *Prof. Dr. Klaus-Peter Wiedmann*

Prof. Dr. Klaus-Peter Wiedmann ist ordentlicher Professor für Marketing und Management an der Leibniz Universität Hannover; seit Oktober 2023 emeritiert, davor ab 1994 Direktor des Instituts für Marketing und Management. Er ist Mitglied in Editorial Boards zahlreicher, international renommierter wissenschaftlicher Zeitschriften sowie einer der Chairs der International Marketing Trends Conference (IMTC). In der Praxis war und ist er als Berater und Top Management Coach aktiv. Lehr-, Forschungs- und Beratungsfelder sind insbesondere strategisches

internationales Marketing, Innovations- und Technologie-Marketing, Markenmanagement, Reputationsmanagement, Corporate Identity, Corporate Culture & Change Management, Konsumentenverhalten, Marketing-Forschung und -Controlling. Eine spezifische Ausrichtung ist hier vor allem durch die Orientierung an einer gesellschaftsorientierten Marketingkonzeption sowie die systematische Kombination qualitativer und anspruchsvoller quantitativer Verfahren (zum Beispiel neuronale Netze) gegeben. In jüngerer Zeit wurden insbesondere KI-gestützte Methoden im Rahmen von Praxisprojekten eingesetzt. Der Branchenschwerpunkt liegt bei Markenartikelunternehmen und hier u.a. vor allem Premium- und Luxusmarken.



## *Prof. Dr. Sylvia von Wallpach*

Prof. Dr. Sylvia von Wallpach ist Professorin für Marketing (-2017) sowie stellvertretende Institutsleiterin am Institut für Marketing der Copenhagen Business School, Dänemark. 2009 schloss sie ihre Promotion zur Dr. rer. soc. oec. an der Universität Innsbruck ab. Von 2006 bis 2014 war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Assistenz-Professorin an der Universität Innsbruck tätig. Internationale Forschungserfahrung sammelte sie durch Aufenthalte am Boston College, USA, sowie als Erwin Schrödinger Stipendiatin des Fonds zur

Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der Copenhagen Business School, Dänemark. Von 2014 bis 2017 arbeitete sie als Assoziierte-Professorin für Marketing an der Copenhagen Business School. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Markenforschung sowie der interpretativen Konsumentenforschung. Ihre Forschung wurde unter anderem mit dem „Preis der Deutschen Marktforschung“ sowie mit dem „Nachwuchspreis der wissenschaftlichen Kommission Marketing im Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V.“ ausgezeichnet.



## *Prof. Dr. Andrea Gröppel-Klein*

Prof. Dr. Andrea Gröppel-Klein ist seit 2006 Inhaberin des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Marketing, und Direktorin des Instituts für Konsum- und Verhaltensforschung an der Universität des Saarlandes. Von 1996 bis 2006 war sie Inhaberin des Lehrstuhls für Internationales Marketing, Konsum- und Handelsforschung an der Europa-Universität Viadrina. 2001 erhielt sie einen Ruf an die Universität Trier. Mitgliedschaften: 2007 bis 2010 6. Altenberichtscommission der Bundesregierung, 1997 bis 2014 EDEN-Doktorandenseminar für

Konsumentenverhalten des European Institute for Advanced Studies in Management (EIASM) beziehungsweise des Doctoral Colloquium der EMAC, seit 2018 Koordinierungsgremium des Bundesnetzwerks Verbraucherschutz (berufen vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz), seit 2014 Jury Innovationspreis des BVM, 2018 bis 2024 DIHK-Handelsausschuss. Seit 2008 wirkt Prof. Dr. Gröppel-Klein an verschiedenen EU-Forschungsprojekten (FLABEL, CLYMBOL, mEATquality) zum Thema „Gesundheit und Lebensmittel“ mit. Sie ist in diversen Editorial Boards vertreten, hat mehr als 250 Beiträge in renommierten wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlicht und führt das von Kroeber-Riel (verstorben 1995) begründete Standardwerk zur Konsumentenverhaltensforschung seit 2009 weiter.



## *Dr. Tanja Busse*

Dr. Tanja Busse studierte Journalistik und Philosophie in Dortmund, Bochum und Pisa. Sie ist Stipendiatin der Studienstiftung des Deutschen Volkes und volontierte beim Westdeutschen Rundfunk. Im Jahr 2000 wurde sie mit einer Arbeit über Weltuntergangsvorstellungen zum Dr. phil. promoviert. Zahlreiche Recherchen brachten sie nach Äthiopien, Tansania, Indonesien und in die USA. Von 2002 bis 2003 war sie Redakteurin beim WDR, seitdem arbeitet sie freiberuflich als Moderatorin, Autorin und Journalistin, unter anderem für die

Süddeutsche, Die Zeit und den WDR und bekam zahlreiche Preise.

Sie moderiert Diskussionen und Konferenzen zu Transformationsthemen. Sie ist Kuratorin der Schweisfurth Stiftung und war Journalist in Residence am DFG-Forschungskolleg „Zukünfte der Nachhaltigkeit“ der Universität Hamburg, mit dem sie seither zusammenarbeitet. Mit Frank Adloff gab sie 2021 das Buch „Welche Rechte braucht die Natur? Wege aus dem Artensterben“ heraus. 2006 erschien ihr Bestseller „Die Einkaufsrevolution. Konsumenten entdecken ihre Macht.“. Zuletzt veröffentlichte sie zusammen mit Christiane Grefe „Der Grund. Die neuen Konflikte um unsere Böden – und wie sie gelöst werden können.“.



### *Prof. Dr. Philipp Lepenies*

Philipp Lepenies, geboren 1971 in Koblenz, ist Ökonom und Professor für Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin. Über ein Jahrzehnt war er als Manager in der Entwicklungszusammenarbeit tätig und hat Projekte in unterschiedlichen Ländern des Globalen Südens betreut. Bei dieser Tätigkeit konnte er bereits Erfahrungen damit sammeln, wie schwer es ist, Nachhaltigkeit erreichen zu wollen. Sein letztes Buch heißt „Verbot und Verzicht – Politik im Geiste des Unterlassens“ (Suhrkamp 2022).



### *Prof. Dr. Wencke Gwozdz*

Prof. Dr. Wencke Gwozdz ist seit 2018 Inhaberin des Lehrstuhls für Versorgungs- und Verbrauchsforschung und seit 2021 Prodekanin des Fachbereichs Agrarwissenschaften, Ökotrophologie und Umweltmanagement an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Sie hat in Wirtschaftswissenschaften an der Universität Hohenheim promoviert und verbrachte im Anschluss eine Dekade an der Copenhagen Business School in Dänemark. Als Verbraucherforscherin liegen ihre Forschungsinteressen vor allem im Bereich nachhaltiger Konsum, Gesundheitsverhalten und

Verbraucherpolitik, mit einem besonderen Schwerpunkt auf Ernährung. Ihr Fokus liegt darauf, die Auswirkungen unseres Verbraucherverhaltens auf Individuen, die Umwelt und die Gesellschaft im Allgemeinen zu verstehen und Wege zu finden, Verhaltensänderungen zu fördern. Durch ihre umfangreiche Erfahrung in europäischen Forschungsprojekten wie IDEFICS, I.Family, Nudge-IT, Trash-2-Cash, PLAN'EAT oder DARWIN hat sie ein starkes interdisziplinäres Netzwerk aufgebaut.





## *Prof. Dr. Ludger Heidbrink*

Prof. Dr. Ludger Heidbrink ist Inhaber des Lehrstuhls für Praktische Philosophie an der Christian-Albrechts-Universität (CAU) zu Kiel. Er ist Direktor des „Kiel Center for Philosophy, Politics and Economics“ (KCPPE), Co-Direktor des Gustav Radbruch Netzwerks für Ethik und Philosophie der Umwelt der CAU, Vorsitzender der Zentralen Ethikkommission der CAU, Vorstandsmitglied der Wertekommission e.V. für wertebewusste Führung, Wissenschaftlicher Beirat des Berliner Forums für Ethik in Wirtschaft und Politik und Mitglied des Ausschusses Wirtschaftswissenschaften

und Ethik des Vereins für Socialpolitik. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Wirtschafts-, Unternehmens- und Konsumentenethik mit besonderem Fokus auf der Verantwortung der Verbraucher.

## Impressum

### Herausgeber

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,  
nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)  
Referat VI 3  
Stresemannstraße 128 - 130  
10117 Berlin  
Telefon: 030 18 305-0  
Telefax: 0228 99 305-3225  
[VI3@bmuv.bund.de](mailto:VI3@bmuv.bund.de)

### Bei fachlichen Fragen

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,  
nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)  
Referat VI 3  
[bundesnetzwerk-verbraucherforschung@bmuv.bund.de](mailto:bundesnetzwerk-verbraucherforschung@bmuv.bund.de)  
Stresemannstraße 128 - 130, 10117 Berlin

### Bei organisatorischen Fragen

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)  
Referat 216 – Konferenz- und Tagungsmanagement  
Deichmanns Aue 29  
53179 Bonn  
[jahreskonferenz\\_bmu@ble.de](mailto:jahreskonferenz_bmu@ble.de)  
Tel.: 0172 3802616

### Stand

September 2024

### Gestaltung

BLE, Referat 216

### Bildnachweis

Prof. Dr. Jörn Lamla | © Sonja Rode Lichtfang.net  
PSt Dr. Jan-Niclas Gesenhues | © Sascha Hilgers (BMUV)  
Prof. Dr. Mike Featherstone | © privat  
Prof. Dr. Kathrin Loer | © privat  
Prof. Dr. Dr. Peter Seele | © privat  
Prof. Dr. Fernando Fastoso | © Axel Grehl Hochschule  
Pforzheim  
Prof. Dr. Ruth Janal | © privat  
Prof. Dr. Gunnar Mau | Causalux Fotografie  
Prof. Dr. Klaus-Peter Wiedmann | © privat  
Prof. Dr. Sylvia von Wallpach | © privat  
Prof. Dr. Andrea Gröppel-Klein | © privat  
Dr. Tanja Busse | © Georg Schweisfurth  
Prof. Dr. Philipp Lepenies | © privat  
Prof. Dr. Wencke Gwozdz | © Katrina Friese  
Prof. Dr. Ludger Heidbrink | © Pressefoto CAU 2019

